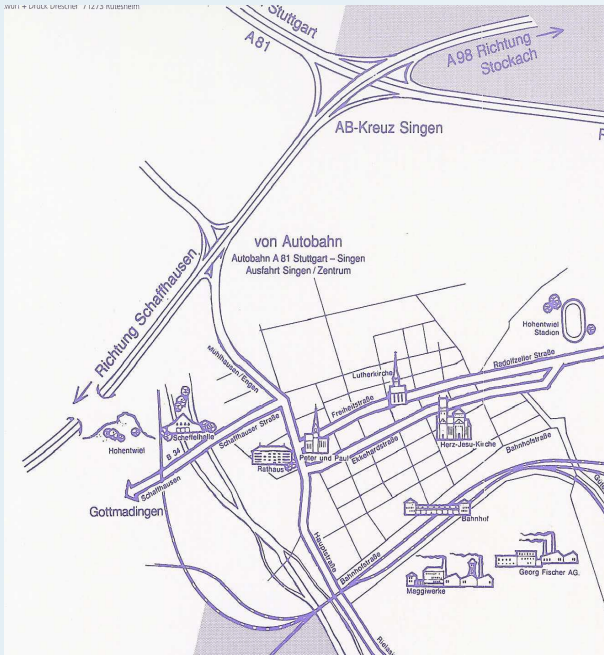


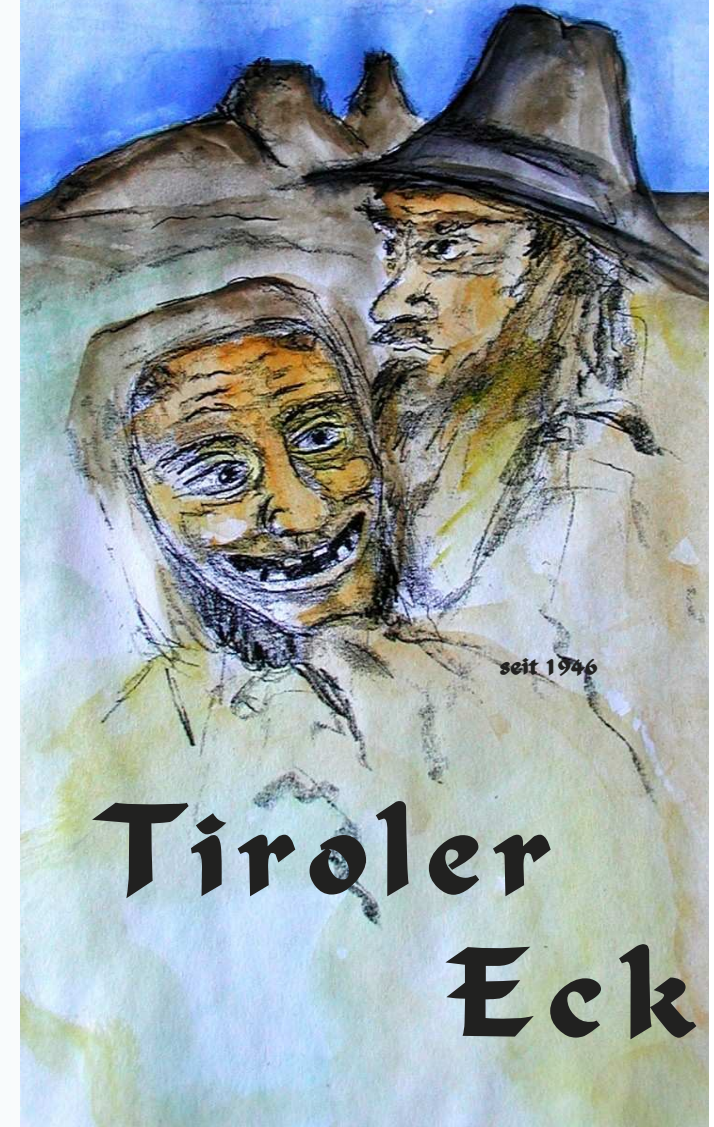
# So findet Ihr uns



- 1. A 81 aus Richtung Stuttgart**
  - Ausfahrt Singen Nr. 41 (nach Kreuz Hegau)
  - in Singen geradeaus bis zum Rathaus
- 2. B 34 aus Richtung Radolfzell/Konstanz**
  - in Singen Richtung Zentrum (Radolfzellerstrasse./Freiheitstrasse)
- 3. B34 aus Richtung Gottmadingen/Schaffhausen**
  - in Singen an der 1. Ampelanlage rechts bis zum Rathaus
- 4. Aus Richtung Stein a. Rhein**
  - in Singen Rielasingerstrasse/Hauptstrasse bis zum Rathaus

**nasshauer**

**60 Jahre  
zwischen Sinn  
und Unsinn**



# 60 Jahre Narrengemeinde Tiroler Eck e.V.

sind für uns ein Grund mit Euch zu feiern.

Am 11.11.1945 wurde die Narrengemeinde Tiroler Eck im Gasthaus Widerhold von mehreren Stammgästen und dem unvergessenen Wirt Josef Litz aus der Taufe gehoben. Mit zwei Fässern Most konnte der damalige Kommandeur der französischen Besatzungsmacht dazu überredet werden, der Gründung des Vereins zuzustimmen.

Das Singener Original, Fritz Mutscheler, der aus Tirol stammte und von allen nur „Tiroler Fritz“ genannt wurde, sowie die Lage des Gasthauses Widerhold an der Ecke Schaffhauser-/Hohentwielstrasse führten zu dem Vereinsnamen Tiroler Eck.

Der Tiroler Fritz wurde sodann auch die erste Traditionsfigur des Vereins.

Die Maskengruppe der „Hontesscharrer“, die 1982 vom damaligen Narrenbürgermeister Karl Büche, Günter Litz (Güli), Karl Streit und dem ehemaligen Kulturamtsleiter der Stadt Singen, Dr. Herbert Berner ins Leben gerufen wurde, ist heute eine tragende Säule des Vereins.

Das Häs des Hontesscharrers ist der Kleidung der Tiroler Bergknappen nachempfunden, die während des 30-jährigen Krieges angeworben wurden, um die Feste Hohentwiel zu unterminieren und durch Sprengungen zum Einsturz zu bringen. Es besteht aus einem groben Leinengewand, einer Zipfelmütze (Gugel) und einem rückseitig angebrachten Lederschurz, auf dem man früher sitzend in die Schächte des Bergwerkes hinabrutschte.

Heute besteht die Narrengemeinde aus insgesamt 27 aktiven und ca. 60 passiven Mitgliedern. Der „Tiroler Fritz“ und die „Hontesscharrer“ repräsentieren den Verein bei Umzügen und sonstigen Anlässen der Fasnet.

## Programm

# 1946 - 2006

Bilder von damals bis heute

### Freitag, 03.02.2006

**19.30 Uhr** „Tirolers Gschwätz“  
**Bunter Abend im Saal des  
Hotel Widerhold**

### Samstag, 04.02.2006

**11.00 Uhr** Narrenbaumstellen an der  
Narrenbeiz Hotel Wider-  
hold durch die Zimmer-  
mannsgilde des NV Burg  
Rosenegg

**16.00 Uhr** Guggenmusikkonzert  
auf dem Hohgarten

**17.00 Uhr** Zunftmeisterempfang  
im Ratssaal der Stadt  
Singen

**18.30 Uhr** Nachtumzug durch die  
Singener Innenstadt

**20.00 Uhr** Jubel und Trubel im Stall  
der Ställe (Scheffelhalle)  
mit der Band Inside und  
mehreren Guggenmusiken

